



Wirtschaftsplan 2021

Version: 23.09.2020

Eigenbetrieb
Kindertagesstätten

der
Stadt Halle (Saale)

VORBEMERKUNGEN

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) hat gemäß § 16 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt (EigBG) auf Grund seiner Sonderstellung in der Haushaltswirtschaft der Stadt Halle (Saale) einen eigenen Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt – KVG LSA, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Handelsgesetzbuches erstellt. Die erforderliche Gliederung stellt sich wie folgt dar:

A. ERLÄUTERUNGEN

- a) Erfolgsplan
- b) Vermögensplan
- c) Stellenübersicht
- d) Finanzplan

B. ANLAGEN

- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

A. ERLÄUTERUNGEN

a) ERFOLGSPLAN

Der nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt sowie in Anlehnung an den § 275 Handelsgesetzbuch (HGB) gegliederte Erfolgsplan enthält alle auf Grundlage der derzeitig bekannten Rechengrößen ermittelten Erträge und Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2021. Insgesamt ist bei den Entwicklungen der Erträge und der Aufwendungen auch die Entwicklung der Kinderzahlen zu berücksichtigen. Ausgehend vom Jahr 2006 (4.541 Kinder) wird im Jahr 2021 im Jahresdurchschnitt mittlerweile von einer Belegung von 5.720 Kindern ausgegangen. Im Vergleich zum Plan 2020 ist ein leichter Rückgang von 30 Kindern zu verzeichnen (Plan 2020: 5.750). Diese Annahme fußt auf bereits für das Jahr 2021 abgeschlossenen Betreuungsverträgen sowie bereits bekannten Reservierungen. Die Kalkulation des Produktmixes (Verteilung der Kinder auf die drei Produkte Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie auf die Betreuungszeitstufen) erfolgte unter Berücksichtigung der ab 01.08.2019 geltenden Kostenbeitragssatzung. Die Höhe der Kinderzahlen, der Produktmix und der vorgegebene Mindestpersonalschlüssel sind Grundlage für die Berechnung des Personalbedarfes und der sich daraus ergebenden Personalkosten.

Zu den wesentlichen Positionen des Erfolgsplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 1.

1. UMSATZERLÖSE

Die Elternbeiträge wurden nach der Bedarfs- und Entwicklungsplanung, der mittelfristigen Prognose der Kinderbetreuungszahlen, der ab 01.08.2019 geltenden Satzung sowie den geltenden Vorschriften des Kinderförderungsgesetzes (KiFöG) LSA in der aktuellen Fassung und unter Berücksichtigung des Gute-KiTa-Gesetzes ermittelt. Die Zuweisungen seitens des Landes bzgl. Kindern mit psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen wurden ebenso auf Grundlage der prognostizierten Kinderzahlen geplant. Zudem wurden die erzielten Ergebnisse der Vergütungsverhandlungen zwischen dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) und der Sozialagentur Sachsen-Anhalt hinsichtlich der Höhe der Zuweisungen für Kinder mit Kostenanerkennung (KA-Zuweisungen) in Ansatz gebracht. Durch die Kommune auszugleichende Verluste (Fehlbedarf) sind unter der Position d) ausgewiesen (+ 1.972,3 TEUR). Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus den gestiegenen Personalkosten, höheren Abschreibungen infolge abgeschlossener Investitionen und Zusatzkosten im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie. Die Ermäßigungen umfassen zum einen die KJHG-Ermäßigung für einen Teil der Elternbeiträge sowie die Geschwisterkappung (+ 305,9 TEUR). Die Steigerung ist vor allem durch das Gute-KiTa-Gesetz begründet, welches eine Verlagerung von den Elternbeiträgen zur Bundeskappung zur Folge hat und damit zu einer Kostenbeitragsentlastung der Eltern führt. Der Anstieg bei den Zuweisungen (+ 1.327,1 TEUR) ist vor allem durch höhere

Pauschalen gemäß KiFöG LSA, aber auch durch projektbezogene Zuweisungen im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA) begründet. Bei den Elternbeiträgen (- 543,8 TEUR) wirken der veränderte Produktmix, die etwas geringeren Kinderzahlen sowie das Gute-KiTa-Gesetz erlösmindernd. Als Zahlungen seitens der Stadt Halle (Saale) wurden somit für das Wirtschaftsjahr 2021 folgende Beträge geplant:

- Zuweisungen nach KiFöG inkl. Land Sachsen-Anhalt *	€ 24.074.811,60
- Ausgleich des Fehlbedarfs	€ 21.111.844,40
- Ermäßigungen	€ 4.152.572,14
Summe	€ 49.339.228,14

* exkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 421.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie 616.040 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

2. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Unter der Position sonstige Erlöse (- 498,8 TEUR) wurden insbesondere Erstattungen seitens des Integrationsamtes für schwerbehinderte Beschäftigte sowie Säumniszuschläge und Mahngebühren subsumiert. Erstattungen von Krankenkassen infolge von Mutterschutz und Beschäftigungsverboten im Rahmen von Schwangerschaften wurden im Gegensatz zum Vorjahr im Plan 2021 nicht in Ansatz gebracht, da im Gegenzug auch keine Personalkosten für diese Mitarbeiterinnen geplant wurden. Für (zukünftige) Investitionen außerhalb des Substanzerhaltes wurden Fördermittel seitens des Bundes und des Landes Sachsen-Anhalt durch Bescheid bzw. (geplante) Mittel seitens der Stadt Halle (Saale) im Sonderposten gesammelt. Diese werden proportional zur Abschreibung der Investitionsobjekte geschmälert und in dieser Höhe als Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unter der Position b) ausgewiesen (+ 955,2 TEUR). Der starke Anstieg resultiert aus der Fertigstellung der Investitionsmaßnahmen Kita Albrecht Dürer und Kita Silberhöhe (Theodor-Weber) im Jahr 2020 sowie der beiden Kitas Kinderinsel und Stadtzwerge im Rahmen des STARK III - Programmes im Jahr 2021 und der damit beginnenden Auflösung des Sonderpostens.

3. MATERIALAUFWAND

Hierunter wurden die Kosten für Bastelmaterialien und Spielzeug in den Kindertagesstätten und Horten geplant.

4. PERSONALAUFWAND

Die Personalausgaben wurden unter Berücksichtigung der Stellenübersicht (Anlage 3) für die jeweiligen Einrichtungen sowie für die Verwaltung geplant. Hierbei wurden altersbedingte Abgänge und daraus resultierende Neuzugänge berücksichtigt. Die Personalaufwendungen wurden gesondert nach a) Gehältern (Bruttovergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) sowie b) Sozialabgaben

(Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung zuzüglich Aufwendungen für Altersvorsorge und Zusatzversorgungskasse) ausgewiesen. Der Anstieg der Personalkosten im Vergleich zum Planwert 2020 (+ 836,5 TEUR) resultiert insbesondere aus einer geplanten Tarifierhöhung von 3,00% ab 01.01.2021 sowie dem nicht saldierten Ausweis der Personalkosten im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (im Plan 2020 saldierter Ausweis von Kosten und Zuweisungen in den Personalkosten). Weitere kostenwirksame Gründe sind tariflich bedingte Höherstufungen, eine höhere Jahressonderzahlung durch die sukzessive Anhebung auf West-Niveau sowie eine höhere Leistungszulage trotz gleichbleibendem Prozentsatz von 2,0% (höhere Berechnungsbasis aufgrund von Tarifierhöhungen). Die praxisintegrierte Ausbildung wurde ab 08/2019 mit 14 Auszubildenden, ab 08/2020 mit 25 Auszubildenden und ab 08/2021 mit weiteren 10 Auszubildenden berücksichtigt. Das erste Ausbildungsjahr ist dabei erfolgsneutral, erst ab dem zweiten Ausbildungsjahr entfaltet sich eine Kostenwirkung mit steigender Tendenz im 3. Ausbildungsjahr durch eine abnehmende Förderung.

5. ABSCHREIBUNGEN

Die ausgewiesenen Abschreibungen (+ 1.082,2 TEUR) ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Sich aus zu tätigen Investitionen zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht. Der starke Anstieg resultiert aus der Fertigstellung der Investitionsmaßnahmen Kita Albrecht Dürer und Kita Silberhöhe (Theodor-Weber) im Jahr 2020 sowie der beiden Kitas Kinderinsel und Stadtzwerge im Rahmen des STARK III - Programmes im Jahr 2021.

6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Mieten und Pachten

Unter dieser Position werden die Mietaufwendungen bezüglich der Objekte (z.B. Horte) ausgewiesen, die nicht dem Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten zugehörig sind. Weiterhin sind die Grundmiete für die Räumlichkeiten der Verwaltung sowie geringe Pachtkosten für die Kindertagesstätten Spielkiste, Krähenberg und Georg-Friedrich-Händel enthalten (+ 4,4 TEUR).

Bewirtschaftung

Diese Position umfasst die laufenden Bewirtschaftungskosten für die im Betrieb stehenden Einrichtungen in Form der Reinigungskosten, Energiekosten, Sperrmüllkosten, (Ab-)Wasserkosten etc. sowie die Bewirtschaftungskosten gemäß der ab 01.01.2019 gültigen Servicevereinbarung mit dem Fachbereich Immobilien. Der Anstieg im Vergleich zum Plan 2020 (+ 1.002,2 TEUR) ist vor allem durch Zusatzkosten für die Reinigung im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie (+ 900 TEUR) begründet.

Bauunterhaltung

Diese Aufwendungen wurden für die im Kalenderjahr vom Fachbereich Immobilien durchzuführenden Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten geplant. Zudem sind in dieser Position die Kosten für die Pflege der Außenanlagen und die Raten für die Bauunterhaltung der PPP- und LZP-Objekte enthalten. Der Rückgang im Vergleich zum Plan 2020 (- 268,0 TEUR) resultiert im Wesentlichen aus geringeren Kosten für die Brandschutzmaßnahmen. Diese wurden nach derzeitigem Kenntnis- und Planungsstand für 2021 ff. priorisiert.

Versicherungen

In dieser Position sind die Kosten für die Kinder-Unfallversicherung unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Kinderbelegung im Jahr 2021 ausgewiesen (+ 30,8 TEUR).

Druck, Vervielfältigung und Reisekosten

Diese Kosten sind für das Erstellen und Vervielfältigen von Materialien (Beobachtungsprotokolle, Vorlagen, Formulare etc.) und für Dienstreisen veranschlagt (- 2,5 TEUR).

Bürokosten

Hierunter werden die Kosten für Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Wartung von Hard- und Software sowie Porto- und Telefonentgelte zusammengefasst (- 1,0 TEUR).

Übrige sonstige Kosten

In dieser Position werden u.a. die Kosten für die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kosten für die Wirtschaftsausstattung der Kindertagesstätten, Kosten für den Wirtschaftsprüfer, für sonstige zu erbringende Sach- und Dienstleistungen sowie sonstige geschäftliche Aufwendungen kalkuliert. Die Kostensteigerung (+ 85,8 TEUR) ist vor allem auf die höheren Hygiene- und Desinfektionsstandards infolge der Covid-19-Pandemie zurückzuführen.

7. FINANZERGEBNIS

Zinsen und ähnliche Erträge

Hierunter werden die Erträge aus der verzinslichen Anlage temporär überschüssiger Gelder ausgewiesen. Diese fallen in den Jahren 2021 ff. nicht an.

Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen resultieren aus den im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt stehenden Finanzierungsraten (- 11,1 TEUR).

8. JAHRESERGEBNIS

Aufgrund geringerer Kosten für Brandschutzmaßnahmen in den Jahren 2018 und 2019 infolge zeitlicher Verschiebungen plant der Eigenbetrieb Kindertagesstätten die Verwendung der überschüssigen liquiden Mittel für die teilweise Finanzierung der Brandschutzmaßnahmen und damit des geplanten Defizites im Jahr 2021 ff. Gleichmaßen wird dadurch der städtische Ausgleich entlastet. Für das Jahr 2021 wird von einem negativen Jahresergebnis in Höhe von 500 TEUR ausgegangen.

b) VERMÖGENSPLAN

Der Vermögensplan des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) enthält alle Zu- und Abflüsse des Wirtschaftsjahres 2021, die sich aus Anlagenänderungen, der Kreditwirtschaft sowie den prognostizierten Investitionen und Investitionszuschüssen / Fördermitteln ergeben. Zu den wesentlichen Positionen des Vermögensplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 2.

FINANZIERUNGSMITTEL

1. Zuführungen

Zuführungen zu den Rücklagen sind aufgrund fehlender Jahresüberschüsse nicht geplant. Ebenso sind keine Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen berücksichtigt. Dem Sonderposten werden gemäß Plan 2021 Fördermittel im Rahmen des STARK III - Programmes und Investitionszuschüsse seitens der Stadt Halle (Saale) für die Kita Stadtzwerge, Kita Kinderinsel, Kitas Traumland / Sausewind, Kita Albrecht Dürer, KK Breiter Pfuhl, KG EINSTEIN, Kitas Tabaluga / Fuchs und Elster, Kita Ökolino sowie für die Kita Silberhöhe (Theodor-Weber) zugeführt.

2. Jahresüberschuss

Ein Jahresüberschuss wird nicht ausgewiesen.

3. Abschreibungen

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Sich aus laufenden und noch zu tätigen Investitionen zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht.

4. Kreditwirtschaft

Laufende und noch zu tätige Investitionen können vollumfänglich über Fördermittel bzw. Investitionszuschüsse und vorhandene Liquidität finanziert werden, so dass eine Kreditaufnahme nicht erforderlich ist.

5. Liquide Mittel

Der Abbau überschüssiger liquider Mittel dient der Finanzierung des geplanten Defizites ab dem Jahr 2021 sowie gleichermaßen der Entlastung des städtischen Ausgleiches.

FINANZIERUNGSBEDARF

1. Entnahmen

Die Auflösung des Sonderpostens resultiert aus erhaltenen Fördermitteln und Investitionszuschüssen der Jahre 2006 bis 2021 und der Auflösung dieses Sonderpostens in Abhängigkeit der Abnutzung der bezuschussten Investitionen.

2. Jahresfehlbetrag

Ein Jahresfehlbetrag wird in 2021 in Höhe von 500 TEUR ausgewiesen, welcher durch den Abbau liquider Mittel gegenfinanziert wird.

3. Investitionen

Bei den kalkulierten Investitionen handelt es sich um die Maßnahmen Kita Stadtzwerge, Kita Kinderinsel, Kitas Traumland / Sausewind, Kita Albrecht Dürer, KK Breiter Pfuhl, KG EINSTEIN, die Kitas Tabaluga / Fuchs und Elster, Kita Ökolino sowie die Kita Silberhöhe (Theodor-Weber). Ebenso erfolgen Investitionen in den Substanzerhalt.

4. Kredite

Die Verringerung des Verbindlichkeitsbestandes resultiert aus den abzuzahlenden Bau-Raten im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt.

c) STELLENÜBERSICHT

Die Anzahl der Planstellen 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten beträgt 917 Stellen, davon 44 Auszubildende (PIA). Gemäß Stellenübersicht (Anlage 3) sind in der Verwaltung des Eigenbetriebes 40 Stellen, davon 3 Fachberatungsstellen im Rahmen des Bundesprogrammes "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist", vorhanden. Weiterhin beschäftigt der Eigenbetrieb Kindertagesstätten 55 Kindertagesstätten-Leiterinnen und Kindertagesstätten-Leiter, 55 stellvertretende Kindertagesstätten-Leiterinnen und Kindertagesstätten-Leiter, 632 Erzieherinnen und Erzieher, 27 Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger / Sozialassistentinnen und Sozialassistenten, 8

Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger, 42 Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, 13 Sprachwissenschaftlerinnen und Sprachwissenschaftler im Rahmen des Bundesprogrammes "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" sowie 1 Fachberaterin für sprachliche Bildung. Die Planung der 16 Stellen im Rahmen des Bundesprogrammes erfolgte weitestgehend kostenneutral, da der EB Kita für diese Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter projektbezogene Zuweisungen erhält. Im Vergleich zum Plan 2020 erfolgt der Ausweis der stellvertretenden Kindertagesstätten-Leiterinnen und Kindertagesstätten-Leiter nunmehr in separater Form. Folglich reduziert sich die Anzahl der ausgewiesenen Erzieherinnen und Erzieher, da diese im Plan 2020 auch die Stellvertreter und Stellvertreterinnen enthielten. Maßgeblich für die Ermittlung des Personalbedarfes in den Einrichtungen sind zum einen die Verteilung der Kinder auf die drei Produkte Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie auf die Betreuungszeitstufen (Produktmix) entsprechend der Anlage 4 und zum anderen die laut KIFöG vorgeschriebenen Mindestpersonalschlüssel. Zusätzlich ist es notwendig, Aufrundungen auf Ebene der Kindertagesstätten sowie Sonderfaktoren (Mentoringtätigkeiten, Personalratstätigkeiten, Fachstandards) in die Berechnung des Personalbedarfes einfließen zu lassen, um den Erfordernissen des Gesetzgebers gerecht zu werden.

d) FINANZPLAN

Der Finanzplan gibt Auskunft über die zukünftige Entwicklung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten in den Wirtschaftsjahren 2021 bis 2025 (Anlagen 5 und 7). Der Aufbau wurde analog des bereits beschriebenen Erfolgs- bzw. Vermögensplanes vollzogen. Aus Übersichtlichkeitsgründen wurde auf die Darstellung der Teilbereiche für die Folgejahre verzichtet.

WESENTLICHE PLANUNGSPRÄMISSEN

- Tarifsteigerung ab 01/2021 von 3,00%, jährliche Tarifsteigerung ab 2022 von 3,00% inkl. tariflich bedingter Stufensprünge
- sukzessive Anpassung der Jahressonderzahlung bis 2022 auf 100% West-Niveau
- Inflationsrate ab 2022 von jährlich 1,50% in ausgewählten Sachkostenpositionen
- sukzessiver Belegungs- und Personalaufbau bei neuen Kitastandorten
- Einführung der praxisintegrierten Ausbildung ab 08/2019 und Fortführung in den Folgejahren
- Kostenbeitragsentlastung der Eltern im Zuge des Gute-KiTa-Gesetzes über den 31.12.2021 hinaus geplant
- Beibehaltung der aktuellen Hygiene-, Desinfektions- und Reinigungsstandards infolge der Covid-19-Pandemie

RISIKEN IN ART UND UMFANG

- auslaufender Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst zum 30.06.2020 nicht berücksichtigt
- geringere Kostenbeiträge durch die avisierte neue Kostenbeitragssatzung
- kein Ansatz eines „Springer-Pools“, um bei angespannten Personalsituationen, insbesondere infolge einer steigenden Anzahl von Beschäftigungsverboten, schneller und flexibler gegensteuern zu können
- höhere Inflationsraten und höhere Tarifsteigerungen ab den Jahren 2022 ff.
- höhere Investitionsausgaben aufgrund einer zu geringen Indexierung
- Zusatzkosten für ein Ausweichobjekt im Rahmen der STARK-III-Investitionsmaßnahme Kita Tabaluga / Fuchs und Elster



Jens Kreisel

Eigenbetriebsleiter

Eigenbetrieb Kindertagesstätten

B. ANLAGEN

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Teilbereiche		
		Verwaltung	KiTa	Horte
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	4.767.327,79	0,00	4.228.906,45	538.421,34
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.794.020,39	0,00	1.794.020,39	0,00
c1) Zuweisungen Land*	19.478.468,40	96.000,00	18.487.759,49	894.708,91
c2) Zuweisungen Stadt Halle	5.633.383,20	0,00	5.275.363,20	358.020,00
d) Ausgleich Stadt	21.111.844,40	2.972.656,91	16.290.170,17	1.849.017,33
e) Ermäßigungen	4.152.572,14	0,00	4.081.861,48	70.710,66
f) Mieterträge	52.400,00	52.400,00	0,00	0,00
	56.990.016,32	3.121.056,91	50.158.081,18	3.710.878,24
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	234.294,20	7.993,20	213.291,80	13.009,20
b) Erträge Auflösung Sonderposten	1.466.231,98	0,00	1.466.231,98	0,00
	1.700.526,18	7.993,20	1.679.523,78	13.009,20
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	68.000,00	0,00	57.895,10	10.104,90
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	68.000,00	0,00	57.895,10	10.104,90
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	35.892.094,75	2.178.296,99	31.393.229,49	2.320.568,27
b) Sozialabgaben	8.816.318,51	530.617,25	7.692.685,94	593.015,32
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	44.708.413,26	2.708.914,24	39.085.915,43	2.913.583,59
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	1.163.364,52	1.235,85	1.162.128,67	0,00
b) bewegliches Vermögen	1.442.866,96	30.454,27	1.395.996,26	16.416,43
	2.606.231,48	31.690,12	2.558.124,93	16.416,43
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	402.355,12	25.518,00	294.997,12	81.840,00
b) Bewirtschaftung	4.606.936,00	59.402,74	4.385.369,72	162.163,53
c) Bauunterhaltung	3.353.580,30	2.000,00	3.233.489,65	118.090,65
d) Versicherungen	270.450,00	250,00	230.077,62	40.122,38
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	92.200,00	55.200,00	32.579,96	4.420,04
f) Bürokosten	140.245,00	79.245,00	53.827,89	7.172,11
g) übrige sonstige Kosten	2.808.743,00	162.730,00	2.276.039,19	369.973,81
	11.674.509,42	384.345,74	10.506.381,15	783.782,52
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	133.388,34	4.100,00	129.288,34	0,00
	133.388,34	4.100,00	129.288,34	0,00
8. Jahresergebnis	-500.000,00	0,00	-500.000,00	0,00

* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 421.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie 616.040 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	Eigenbetrieb	Teilbereiche		
	Kindertagesstätten	Verwaltung	KiTa	Horte
1. Zuführungen				
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten	21.663.300,00	0,00	21.663.300,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	21.663.300,00	0,00	21.663.300,00	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge				
a) Abschreibungen unbewegliches VM	1.163.364,52	1.235,85	1.162.128,67	0,00
b) Abschreibungen bewegliches VM	1.442.866,96	30.454,27	1.395.996,26	16.416,43
	2.606.231,48	31.690,12	2.558.124,93	16.416,43
4. Kreditwirtschaft				
a) Verringerung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Liquide Mittel	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00
Summe Finanzierungsmittel	24.769.531,48	31.690,12	24.721.424,93	16.416,43
1. Entnahmen				
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten	1.466.231,98	0,00	1.466.231,98	0,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.466.231,98	0,00	1.466.231,98	0,00
2. Jahresfehlbetrag	500.000,00	0,00	500.000,00	0,00
3. Investitionen				
a) unbewegliches Vermögen	18.309.912,08	1.235,85	18.308.676,23	0,00
b) bewegliches Vermögen	4.235.219,42	30.454,27	4.188.348,72	16.416,43
	22.545.131,50	31.690,12	22.497.024,95	16.416,43
4. Kredite				
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	0,00	258.168,00	0,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00
	258.168,00	0,00	258.168,00	0,00
Summe Finanzierungsbedarf	24.769.531,48	31.690,12	24.721.424,93	16.416,43

Stellenübersicht des Eigenbetriebes Kindertagesstätten 2021

Verwaltung	Anzahl	EG	Wochenstunden	Vollzeitstellen
Verwaltung	1	E15	40	1,00
Verwaltung	3	E13	2 (40), 1 (37)	2,93
Verwaltung	1	E12	40	1,00
Verwaltung	7	E11	7 (40)	7,00
Verwaltung	8	E10	5 (40), 2 (35), 1 (32)	7,55
Verwaltung	4	E9B	4 (40)	4,00
Verwaltung	5	E9A	4 (40), 1 (30)	4,75
Verwaltung	6	E8	2 (40), 2 (38), 2 (35)	5,65
Verwaltung	1	E6	1 (40)	1,00
Verwaltung - Fachberater (BP Sprachkitas)	3	S17	3 (20)	1,50
Summe Verwaltung	39			36,38
Personalrat	1	S17	40	1,00
Anzahl der Stellen	40			37,38

Kindertageseinrichtungen	Anzahl	EG	Wochenstunden	Vollzeitstellen
KT-Leiter/innen	3	S13	1 (35), 1 (38), 1 (40)	2,83
KT-Leiter/innen	18	S15	2 (30), 1 (32), 3 (34), 5 (35), 1 (36), 3 (38), 3 (40)	15,98
KT-Leiter/innen	26	S16	2 (30), 2 (32), 1 (33), 5 (34), 4 (35), 11 (38), 1 (40)	23,13
KT-Leiter/innen	6	S17	1 (32), 1 (34), 2 (35), 2 (38)	5,30
KT-Leiter/innen	2	S18	1 (34), 1 (35)	1,73
Summe KT-Leiter/innen	55			48,95
stellvertr. KT-Leiter/innen	11	S13	2 (30), 1 (32), 2 (34), 3 (35), 2 (36), 1 (40)	9,43
stellvertr. KT-Leiter/innen	18	S15	1 (30), 1 (31), 1 (32), 2 (34), 3 (35), 1 (36), 8 (38), 1 (40)	16,15
stellvertr. KT-Leiter/innen	6	S16	1 (30), 1 (34), 2 (35), 1 (38), 1 (40)	5,30
stellvertr. KT-Leiter/innen	2	S17	1 (34), 1 (36)	1,75
stellvertr. KT-Leiter/innen	5	S9	2 (30), 1 (35), 1 (38), 1 (40)	4,43
stellvertr. KT-Leiter/innen	13	S8A	1 (27), 2 (30), 1 (32), 5 (34), 1 (35), 1 (36), 2 (38)	10,90
Summe stellvertr. KT-Leiter/innen	55			47,95
Erzieher/innen*	39	S3	27 (30), 1 (31), 3 (32), 1 (33), 1 (34), 1 (35), 3 (38), 2 (40)	30,83
Erzieher/innen	593	S8A	2 (20), 1 (22), 1 (24), 2 (25), 1 (27), 1 (28), 132 (30), 9 (31), 75 (32), 17 (33), 130 (34), 91 (35), 20 (36), 1 (37), 95 (38), 15 (40)	499,08
Summe Erzieher/innen	632			529,90
Kinderpfleger / Sozialassistenten	27	S3	7 (30), 2 (32), 2 (33), 8 (35), 1 (36), 7 (38)	23,05
Summe Kinderpfleger / Sozialassistenten	27			23,05
Heilerziehungspfleger	8	S8A	1 (30), 1 (34), 6 (35)	6,85
Summe Heilerziehungspfleger/innen	8			6,85
Heilpädagogen**	3	S8A	1 (30), 1 (32), 1 (34)	2,40
Heilpädagogen	35	S9	5 (30), 8 (32), 9 (34), 6 (35), 2 (36), 3 (38), 2 (40)	29,70
Heilpädagogen	4	E9A	3 (30), 1 (32)	3,05
Summe Heilpädagogen/Heilpädagoginnen	42			35,15
Sprechwissenschaftler (BP Sprachkitas)	13	S8B	12 (20), 1 (30)	6,75
Summe Bundesprogramm Sprachkitas	13			6,75
Fachberater für sprachliche Bildung	1	E11	20	0,50
Auszubildende (PIA)	19	PF1	-	-
Auszubildende (PIA)	19	PF2	-	-
Auszubildende (PIA)	6	PF3	-	-
Summe Auszubildende (PIA)	44			-
Anzahl der Stellen	833+44			699,1+44

Anzahl der Stellen Verwaltung	40			37,38
Anzahl der Stellen Kindertageseinrichtungen	833+44			699,1+44
Anzahl der Stellen Gesamt	873+44			736,48+44

* Erzieher/innen in berufsbegleitender Ausbildung (10) bzw. im Anerkennungsjahr (29)

** Heilpädagogen in Ausbildung

Kinderzahlen Wirtschaftsplan 2021

Gesamtzahl bei 55 Standorten

Betreuungsstufe	Regelkinder			integrative Kinder			Gesamt
	KK	KG	Hort	KK	KG	Hort	
25 Wochenstunden	188	213			8		409
27 Wochenstunden			306				306
30 Wochenstunden	116	217			3		336
32 Wochenstunden			476				476
35 Wochenstunden	158	418			5		581
37 Wochenstunden			35				35
38 Wochenstunden			33				33
40 Wochenstunden	400	1.245			45		1.690
45 Wochenstunden	203	542			15		760
50 Wochenstunden	208	835		7	42		1.092
55 Wochenstunden		2					2
60 Wochenstunden							
Gesamt	1.273	3.472	850	7	118		5.720

Hinweis: Die durchschnittliche Kinderzahl im Jahr 2019 betrug 5.657, davon 2.982 männlich und 2.675 weiblich.

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2021 bis 2025 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

Erfolgsplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2021	2022	2023	2024	2025
1. Umsatzerlöse					
a) Elternbeiträge	4.767.327,79	5.074.036,99	5.117.376,33	5.117.376,33	5.117.376,33
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.794.020,39	1.794.020,39	1.794.020,39	1.794.020,39	1.794.020,39
c1) Zuweisungen Land*	19.478.468,40	20.597.539,95	20.647.619,30	20.590.919,30	20.590.919,30
c2) Zuweisungen Stadt Halle	5.633.383,20	5.995.810,65	6.047.023,23	6.047.023,23	6.047.023,23
d) Ausgleich Stadt	21.111.844,40	25.288.122,32	24.952.419,36	26.549.295,76	28.315.168,52
e) Ermäßigungen	4.152.572,14	4.419.730,63	4.457.481,28	4.457.481,28	4.457.481,28
f) Mieterträge	52.400,00	52.400,00	52.400,00	52.400,00	52.400,00
	56.990.016,32	63.221.660,93	63.068.339,89	64.608.516,30	66.374.389,05
2. Sonstige betriebliche Erträge					
a) sonstige Erlöse	234.294,20	234.294,20	234.294,20	234.294,20	234.294,20
b) Erträge Auflösung Sonderposten	1.466.231,98	2.715.254,72	2.715.254,72	2.888.754,72	2.888.754,72
	1.700.526,18	2.949.548,92	2.949.548,92	3.123.048,92	3.123.048,92
3. Materialaufwand					
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	68.000,00	73.460,45	75.199,22	76.327,21	77.472,12
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	68.000,00	73.460,45	75.199,22	76.327,21	77.472,12
4. Personalaufwand					
a) Gehälter	35.892.094,75	39.866.453,59	41.188.482,12	42.424.136,58	43.696.860,68
b) Sozialabgaben	8.816.318,51	9.757.106,07	10.081.009,71	10.383.440,00	10.694.943,20
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	44.708.413,26	49.623.559,66	51.269.491,83	52.807.576,58	54.391.803,88
5. Abschreibungen					
a) unbewegliches Vermögen	1.163.364,52	1.511.461,96	1.511.461,96	1.569.461,96	1.569.461,96
b) bewegliches Vermögen	1.442.866,96	2.343.792,26	2.343.792,26	2.459.292,26	2.459.292,26
	2.606.231,48	3.855.254,22	3.855.254,22	4.028.754,22	4.028.754,22
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Mieten und Pachten	402.355,12	402.355,12	402.355,12	402.355,12	402.355,12
b) Bewirtschaftung	4.606.936,00	4.844.619,99	4.945.097,18	5.048.478,31	5.154.879,42
c) Bauunterhaltung	3.353.580,30	4.175.909,85	2.199.909,46	1.562.523,19	1.596.003,38
d) Versicherungen	270.450,00	287.849,58	290.308,22	290.308,22	290.308,22
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	92.200,00	99.603,72	101.961,30	103.490,72	105.043,08
f) Bürokosten	140.245,00	151.506,77	155.092,86	157.419,26	159.780,54
g) übrige sonstige Kosten	2.808.743,00	3.034.287,03	3.106.107,13	3.152.698,73	3.199.989,21
	11.674.509,42	12.996.132,06	11.200.831,27	10.717.273,54	10.908.358,97
7. Finanzergebnis					
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	133.388,34	122.803,46	112.218,54	101.633,66	91.048,78
	133.388,34	122.803,46	112.218,54	101.633,66	91.048,78
8. Jahresergebnis	-500.000,00	-500.000,00	-495.106,27	0,00	0,00

* inkl. projektbezogener Zuweisungen im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

Vergleich der Erfolgspläne für die Wirtschaftsjahre 2020 und 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	2020	2021	+/- 2020	+/-% 2020
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	5.311.112,05	4.767.327,79	-543.784,26	-10,2
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.799.609,47	1.794.020,39	-5.589,08	-0,3
c1) Zuweisungen Land*	18.049.898,00	19.478.468,40	1.428.570,40	7,9
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)	5.734.842,00	5.633.383,20	-101.458,80	-1,8
d) Ausgleich Stadt	19.139.572,00	21.111.844,40	1.972.272,40	10,3
e) Ermäßigungen	3.846.639,91	4.152.572,14	305.932,23	8,0
f) Mieterträge	52.400,00	52.400,00	0,00	-
	53.934.073,43	56.990.016,32	3.055.942,89	5,7
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	733.080,00	234.294,20	-498.785,80	-68,0
b) Erträge Auflösung Sonderposten	511.069,60	1.466.231,98	955.162,38	186,9
	1.244.149,60	1.700.526,18	456.376,58	36,7
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	65.000,00	68.000,00	3.000,00	4,6
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	65.000,00	68.000,00	3.000,00	4,6
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	35.147.493,23	35.892.094,75	744.601,52	2,1
b) Sozialabgaben	8.724.464,95	8.816.318,51	91.853,56	1,1
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	43.871.958,18	44.708.413,26	836.455,08	1,9
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	628.886,72	1.163.364,52	534.477,80	85,0
b) bewegliches Vermögen	895.115,59	1.442.866,96	547.751,37	61,2
	1.524.002,32	2.606.231,48	1.082.229,16	71,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	397.939,00	402.355,12	4.416,12	1,1
b) Bewirtschaftung	3.604.710,63	4.606.936,00	1.002.225,37	27,8
c) Bauunterhaltung	3.621.548,69	3.353.580,30	-267.968,39	-7,4
d) Versicherungen	239.700,00	270.450,00	30.750,00	12,8
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	94.700,00	92.200,00	-2.500,00	-2,6
f) Bürokosten	141.243,00	140.245,00	-998,00	-0,7
g) übrige sonstige Kosten	2.722.948,00	2.808.743,00	85.795,00	3,2
	10.822.789,32	11.674.509,42	851.720,11	7,9
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	144.473,22	133.388,34	-11.084,88	-7,7
	144.473,22	133.388,34	-11.084,88	-
8. Jahresergebnis	-1.250.000,00	-500.000,00	750.000,00	-

* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 421.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ (Plan 2020: 446.000 Euro) sowie 616.040 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2021 bis 2025

des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

Vermögensplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2021	2022	2023	2024	2025
1. Zuführungen					
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten	21.663.300,00	4.168.500,00	2.350.000,00	255.000,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	21.663.300,00	4.168.500,00	2.350.000,00	255.000,00	0,00
2. Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen und Abgänge					
a) Abschreibungen unbewegliches VM	1.163.364,52	1.511.461,96	1.511.461,96	1.569.461,96	1.569.461,96
b) Abschreibungen bewegliches VM	1.442.866,96	2.343.792,26	2.343.792,26	2.459.292,26	2.459.292,26
	2.606.231,48	3.855.254,22	3.855.254,22	4.028.754,22	4.028.754,22
4. Kreditwirtschaft					
a) Verringerung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Liquide Mittel	500.000,00	500.000,00	495.106,27	0,00	0,00
Summe Finanzierungsmittel	24.769.531,48	8.523.754,22	6.700.360,49	4.283.754,22	4.028.754,22
1. Entnahmen					
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten	1.466.231,98	2.715.254,72	2.715.254,72	2.888.754,72	2.888.754,72
c) aus langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.466.231,98	2.715.254,72	2.715.254,72	2.888.754,72	2.888.754,72
2. Jahresfehlbetrag	500.000,00	500.000,00	495.106,27	0,00	0,00
3. Investitionen					
a) unbewegliches Vermögen	18.309.912,08	3.148.312,08	2.091.912,08	376.412,08	376.412,08
b) bewegliches Vermögen	4.235.219,42	1.902.019,42	1.139.919,42	760.419,42	505.419,42
	22.545.131,50	5.050.331,50	3.231.831,50	1.136.831,50	881.831,50
4. Kredite					
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00
Summe Finanzierungsbedarf	24.769.531,48	8.523.754,22	6.700.360,49	4.283.754,22	4.028.754,22

Vergleich der Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten

	2021 (alt)*	2021	+/- 2021 (alt)	+/-% 2021 (alt)
1. Umsatzerlöse				
a) Elternbeiträge	5.311.112,05	4.767.327,79	-543.784,26	-10,2
b) Zuweisungen Land KA-Kinder	1.799.609,47	1.794.020,39	-5.589,08	-0,3
c1) Zuweisungen Land**	18.049.898,00	19.478.468,40	1.428.570,40	7,9
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)	5.734.842,00	5.633.383,20	-101.458,80	-1,8
d) Ausgleich Stadt	20.988.402,96	21.111.844,40	123.441,44	0,6
e) Ermäßigungen	3.846.639,91	4.152.572,14	305.932,23	8,0
f) Mieterträge	52.400,00	52.400,00	0,00	-
	55.782.904,40	56.990.016,32	1.207.111,93	2,2
2. Sonstige betriebliche Erträge				
a) sonstige Erlöse	733.080,00	234.294,20	-498.785,80	-68,0
b) Erträge Auflösung Sonderposten	1.451.286,77	1.466.231,98	14.945,21	1,0
	2.184.366,77	1.700.526,18	-483.840,59	-22,2
3. Materialaufwand				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	65.975,00	68.000,00	2.025,00	3,1
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	65.975,00	68.000,00	2.025,00	3,1
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	36.126.843,72	35.892.094,75	-234.748,97	-0,6
b) Sozialabgaben	8.967.782,38	8.816.318,51	-151.463,87	-1,7
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	45.094.626,10	44.708.413,26	-386.212,84	-0,9
5. Abschreibungen				
a) unbewegliches Vermögen	856.052,22	1.163.364,52	307.312,30	35,9
b) bewegliches Vermögen	1.608.167,26	1.442.866,96	-165.300,30	-10,3
	2.464.219,48	2.606.231,48	142.012,00	5,8
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Mieten und Pachten	397.939,00	402.355,12	4.416,12	1,1
b) Bewirtschaftung	3.685.785,01	4.606.936,00	921.150,99	25,0
c) Bauunterhaltung	3.381.257,00	3.353.580,30	-27.676,70	-0,8
d) Versicherungen	239.700,00	270.450,00	30.750,00	12,8
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	96.120,50	92.200,00	-3.920,50	-4,1
f) Bürokosten	143.361,65	140.245,00	-3.116,64	-2,2
g) übrige sonstige Kosten	2.764.399,08	2.808.743,00	44.343,92	1,6
	10.708.562,24	11.674.509,42	965.947,18	9,0
7. Finanzergebnis				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	133.888,34	133.388,34	-500,00	-0,4
	133.888,34	133.388,34	-500,00	-0,4
8. Jahresergebnis	-500.000,00	-500.000,00	0,00	-

* lt. Wirtschaftsplan 2020

** inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 421.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ (Plan 2021 alt: 446.000 Euro) sowie 616.040 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)